



PRO BON vorteilhaft einkaufen • DÜDINGER EINKAUFSGUTSCHEINE die praktische und bequeme Geschenkidee

„RESTAURANT SEEPARK SCHIFFENEN“

Restaurant Seepark Schiffenen - Wiedereröffnung am 05. März 2003

Das neue Wirtepaar Herr und Frau Brügger, werden das Restaurant Seepark Schiffenen am 05. März 2003 in die neue Saison starten. Das Ehepaar wird mit vielen neuen und innovativen Ideen aufwarten und freut sich auf die Herausforderung.

DA: Verraten Sie uns etwas über sich?

Brügger's: Wir sind schon seit vielen Jahren im Gastgewerbe tätig. Bis letzten Herbst waren wir Pächter vom "Chemin de Fer" in Freiburg. Die Stadt hat uns sehr gefallen, doch wussten wir schon seit längerem, dass uns ein Objekt auf dem Land, mit Wasserantrieb mehr zusagen würde. So kamen wir nach Schiffenen. Wir sind glücklich, dass wir unseren Wunsch realisieren durften. Falls es uns ab und zu in die Stadt ziehen würde, ist der Weg nicht weit.

DA: Denken Sie, dass sie eine andere Kundschaft antreffen werden, als in der Stadt?



Seepark Schiffenen - nicht nur im Sommer ein attraktives Angebot

Brügger's: Das ist schwer zu sagen, denn letztendlich geht es darum in einem gemütlichen Ambiente etwas gutes zu Essen. Auch hier werden wir die unterschiedlichsten Gäste antreffen. Dies war aber schon in der Stadt der Fall.

DA: Ist mit dem Pächterwechsel an der Ausstattung viel geändert worden?

Brügger's: Nicht besonders viel, aber ein paar wesentliche Sachen schon. Wir haben versucht überall

etwas persönliches Einfließen zu lassen, was uns, so denken wir, auch gelungen ist.

DA: Wie werden Ihre Öffnungszeiten sein?

Brügger's: Wir haben die Öffnungszeiten etwas verändert. In den Monaten Mai bis September ist der Seepark Schiffenen durchgehend die ganze Woche offen. Von Oktober bis April werden wir Montag und Dienstag geschlossen haben.

DA: Da bleibt Ihnen ja während über 5 Monaten kein Tag, wo Sie sich entspannen können! Wie handhaben sie das?

Brügger's: Das ist immer eine Frage der Organisation. Uns ist es wichtig, dass wir unsere Kunden mit offenen Türen empfangen.

DA: Verraten Sie uns, wie Sie das Menukonzept gestaltet haben?

Brügger's: Wir verraten nichts im voraus - wir können nur sagen, ein

Besuch lohnt sich. Wir bieten eine breite Palette an. Ob ein gemütlicher Abend zu zweit, ob ein geschäftliches Treffen oder auch ein familiäres Zusammensein. Jeder wird bei uns etwas finden, was seinen Ansprüchen gerecht wird.

DA: Wir wünschen Euch viel Glück beim Umsetzen der Ideen und danken ganz herzlich für das Interview.

Brügger's: Der Dank geht zurück und wir hoffen Sie mal bei uns begrüßen zu dürfen. - Wir sind sicher, dass sie zufrieden sein werden.

Für die Redaktion -
Mireille Huguenot,
Michael Wymann



Jeannette & Jean-Claude Brügger
Schiffenen • 3186 Dürdingen
Tel. 026 493 30 35 • Fax 026 492 08 20

SEEPARK SCHIFFENEN
Neueröffnung mit dem Wirtepaar Brügger. S. 1

DÜDEX NEWS
Interview mit dem OK-Mitglied Philipp Akeret S. 2

SENSIA DRUCK
Investition als Zukunftssicherung S. 2

EINHEIMISCHES SCHAFFEN
Ausstellung Kulturzeit in Wünnwil S. 3

SCHLAGERPARADE
Deutscher Schlager in Dürdingen S. 3

PIZZAWAGEN
Pizzas direkt ab Lieferwagen S. 3

BAERISWYL AG
Baeriswyl AG expandiert S. 4

NO COMMENT !



Impressum

Herausgeber:
Gewerbeverein Dürdingen
www.gvduedingen.ch

Redaktionskommission:
Mireille Huguenot, Sonja Spicher,
Michael Wymann, Nathalie Jutzet
Vom Vorstand: Franz Schneider,
Benno Oberson

Inserate / Layout:
Freelance Promotion, Dürdingen
Mireille Huguenot
Tel. 026-493 52 13, Fax 026-493 52 10
mail@fp-mireille.ch

Druck:
Sensia-Druck AG,
Tel. 026-492 90 60, Fax 026-492 90 65
info@sensia-druck.ch

Copyright:
Abdruck von Artikeln nur mit
ausdrücklicher Genehmigung der
Redaktion

Die von den Autoren geäußerten
Meinungen können von jenen des
Herausgebers abweichen.

Auflage: 2700 Ex.

Metall- und Stahlbau
Allgemeine
Metallbauarbeiten
Fensterläden
Wintergärten

3186 Dürdingen * Sandacherstrasse 23 * Tel. 026 493 19 19

Ihr "grüner Daumen"
Kaderli AG
Gartenbau
493 15 44 Fax: 493 46 44

www.gvduedingen.ch

PC-Profi GmbH
Hauptstrasse 34
3186 Dürdingen
Tel 026 / 492 90 20
Fax 026 / 492 90 21

Eine Idee persönlich
Tel. 026-493 50 50, 3186 Dürdingen
www.garage-vonlanthen.ch

Düdex 28. Mai bis 1. Juni 2003

Bereits in drei Monaten findet die nächste Düdex statt. Im Gespräch mit Düdingen Aktuell beantwortet Philipp Akeret (OK-Mitglied) offene Fragen. Gleichzeitig erläutert er seine positive Einstellung und sein Engagement zur Düdex.



Philipp Akeret - OK Düdex 03

DA: Ist ein Interesse in der Bevölkerung von Düdingen, Sensebezirk oder besser noch im Kanton Freiburg vorhanden, die Düdex 03 zu besuchen?

PA: Das Interesse ist sehr gross, dies ist sicher darauf zurück zu führen, dass die Düdex nur ca. alle 5 Jahre stattfindet. Ich kann nur sagen, es wartet eine spannende Düdex 03 auf alle Besucher!

DA: Können Sie schon etwas über die Anzahl Aussteller bekannt geben?

PA: Wir haben ca. 135 Anmeldungen bekommen. Zu dieser Zahl gehören auch die Firmen, welche sich mittels einer Stellwand und Beamer vorstellen. 100 bis 120 Aussteller werden ihr Bestes tun, den Besuchern eine unterhaltsame und informative Gewerbeausstellung zu präsentieren. Der Anreiz für die Aussteller muss immens gross sein, schliesslich braucht es nicht nur den Stand selbst, sondern auch die gute Betreuung.

DA: Lohnt sich dieser Aufwand, wenn man ihn mit den Kosten vergleicht?

PA: Sicher braucht es im Vorfeld viel Zeit und Geduld, dennoch ist sicher, dass sich dieser Aufwand sowohl für die Aussteller wie auch für den Gewerbeverein lohnt. Wir haben uns das Ziel gesteckt, die Preise gegenüber der Düdex 97 gleich zu lassen.

DA: Das OK hat viel Zeit in das Konzept, die Planung und die Realisierung der bevorstehenden Düdex 03 gesteckt. Werden dem OK die Spesen oder auch gewisse Arbeitsstunden vergütet?

PA: Wir sind alles Idealisten, man kann nicht immer alles in Rechnung stellen. Leute die im OK mitmachen,

setzen viel daran, der Bevölkerung etwas Gutes und Unvergessliches zu bieten.

DA: Wird die Düdex mit dem Comptoir in Freiburg verglichen?

PA: Es werden schon gewisse Parallelen gezogen, meist aber in einem sehr positiven Sinn. Dies hauptsächlich von Ausstellern, die schon am Comptoir waren und sich dann für die Düdex entschieden haben. Einer der meist genannten Gründe ist, dass die Düdex nur alle fünf Jahre durchgeführt wird, das Comptoir jedoch findet alle Jahre statt. Sicher spielen auch die Kosten eine grosse Rolle. Nicht jeder kann sich jährlich ein Comptoir leisten, eine Düdex jedoch liegt schon eher im Budget!

DA: Wie viele Besucher erwartet die Düdex 03?

PA: 1997 durften wir ca. 24'000 Besucherinnen und Besucher begrüßen. Was die Besucherzahl anbelangt, ist unser diesjähriges Ziel 25'000 Besucherinnen und Besucher und diesen natürlich eine abwechslungsreiche Ausstellung zu präsentieren.

DA: Die Düdex ist die grösste Veranstaltung der Gemeinde Düdingen, sicher ist auch das Budget immens. Werden die Aussteller im Vorfeld über diese Dimensionen informiert?

PA: Die Düdex ist wahrhaftig die grösste Veranstaltung in Düdingen. Wie jede Veranstaltung, ob klein oder gross, ist auch diese mit Kosten verbunden. Die Aussteller wurden an einem Informationsabend über die budgetierten Zahlen informiert. Es wird eine Schlussveranstaltung geben, zu der jeder Aussteller eingeladen wird. Sicher werden an dieser auch über Zahlen und Erfolg diskutiert.

DA: Parkplätze sind fast bei jeder Veranstaltung ein Problem, wie hat das OK dieses gelöst?

PA: Es wird ein Pendelbus geben. Natürlich hoffen wir, dass viele Besucherinnen und Besucher diesen benutzen werden, weil nicht alle auf der Wiese gegenüber der Eishalle oder auf der Wiese zwischen der Turnhalle und dem Friedhof parkieren können.

DA: Meistens haben die Anwohner einer Veranstaltung Angst wegen dem bevorstehenden Lärm. Wie können Sie die Anwohner des Leimackers beruhigen?

PA: Die Gewerbeausstellung ist jeweils um 22 Uhr fertig, danach ist es eine freie Veranstaltung mit Tanzmusik. Sicher ist positiv, dass die Düdex nicht jährlich stattfindet.

DA: Was für Vorkehrungen wurde punkto Sicherheit getroffen?

PA: Natürlich haben wir genügend Notausgänge, die auch vorgeschrieben sind. Je ein Team von Securitas, der Feuerwehr sowie vom Samarterverein wird immer anwesend sein. Nachts wird alles abgeschlossen und auch bewacht.

DA: Düdingen Aktuell bedankt sich recht herzlich für das Gespräch. Haben Sie noch ein Schlusswort?

PA: Jeder Aussteller hilft mit, dass die Düdex 03 ein Erfolg wird. Auch ich bedanke mich für das Gespräch!

Mit PHILIPP AKERET sprach
NATHALIE JUTZET

STAMPFLI AG
HAUSTECHNIK
SANITAER & HEIZUNG
HAUPTSTRASSE 15
3186 Düdingen
TEL. 026-493 11 29
FAX 026-493 29 62

**Geschenkideen,
die alle Herzen erfreuen,
finden Sie in unserem
neu gestalteten Geschäft
an der Duenstrasse.**

Crottet AG
3186 Düdingen
Tel 026 492 90 90 Fax 026 492 90 99

Düdex 2003 vom 28. Mai bis 1. Juni 2003 beim Leimacker-Areal

SENSIA-DRUCK AG – INVESTITION ALS ZUKUNFTSSICHERUNG

Im Januar wurde bei der Sensia-Druck AG ein umfangreiches Investitionsvorhaben realisiert. Eine neue Druckmaschine sowie eine komplette Plattenbelichtungsanlage (Computer to plate/CTP). Mit diesen Anlagen erweitert Sensia-Druck AG die bestehenden Kapazitäten um rund 25 Prozent und wird zu einem bedeutenden Lieferanten weit über die Region hinaus. Gleichzeitig mit der neuen Maschine wurden die Arbeitsabläufe voll auf digitale Technologien umgestellt. Zusammen mit umfangreicher Steuerungssoftware ist die Sensia-Druck AG jetzt in der Lage, die Produktionsabläufe zu optimieren, die Qualität weiter zu steigern, die Lieferfristen zu kürzen und die Preise konstant zu halten, ja in vielen Bereichen sogar zu senken.

Vollautomatische Plattenbelichtung



All die Technologien und grenzenlos erscheinende Möglichkeiten dienen einem Unternehmen nur, wenn gut ausgebildete MitarbeiterInnen bereit sind, diese Herausforderungen anzunehmen. Wir haben das Glück über ein motiviertes, fähiges und einsatzbereites Team zu verfügen, erklärt uns Franz Schneider, Geschäftsleiter der Sensia-Druck AG.

Warum gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten ein solches Investitionsvolumen realisiert wurde, wollen wir wissen.

In den Leitsätzen unserer Firma haben wir festgehalten, dass wir den erwirtschafteten Cash-Flow (Gewinn vor Abschreibungen und Steuern) in die Firma investieren wollen. Der Wirtschaftsabschwung

hat auch uns getroffen, doch wir hatten vorgesorgt um gerade in einer solchen Phase investieren zu können. Einerseits sind die Preise für Neuinvestitionen in wirtschaftlich schwierigen Zeiten interessanter und andererseits konnten wir freie Kapazitäten für Schulung und Einführung der neuen Technologien nutzen.

Die Verbreitung der elektronischen Medien wie Internet, E-Mail und all die sich daraus ergebenden Anwendungen, machen Druckerzeugnisse früher oder später überflüssig. Wie entgegnen Sie als Druckunternehmer dieser Entwicklung?

Die Menschheit entwickelt sich immer weiter. Entwicklungsstillstand bedeutet Lähmung und führt zu Rückschritt. Entwicklung eröffnet neue Möglichkeiten, diese Chancen gilt es zu erkennen und zu ergreifen. Das Bedürfnis der Menschen sich mitzuteilen, schöner und besser zu präsentieren als der Nachbar, gut dokumentiert und überall auf dem Laufenden zu sein, ist ungebrochen. Deshalb werden gedruckte Erzeugnisse von Prospekten über Presseprodukte bis hin zu verführerischen Verpackungen auch in Zukunft ihren Platz haben. Überflüssig werden Druckerzeugnisse nie, sie werden sich, wie alles andere auch, ständig verändern.



Nur mit einem Kranlastwagen konnte die neue Druckmaschine an den gewünschten Standort gebracht werden.

Die neue Druckmaschine fertig installiert und bereits in Betrieb.



EINHEIMISCHES SCHAFFEN

Ausstellung „Kulturzeit“ in Wünnewil 15. – 17. November 2002

Auf Einladung der Gemeinde Wünnewil-Flamatt präsentierten sich am 3. November-Wochenende in Wünnewil sieben Künstler.

Die Kulturkommission von Wünnewil-Flamatt wollte mit der Kunstausstellung mehrere Ziele erreichen. Zum einen wollte man Kunstschaffenden, die in der Gemeinde ansässig sind, eine Plattform für ihr kreatives Schaffen bieten. Auf der anderen Seite wird so ein Anlass auch zu einem Begegnungsort für Gemeindebürger und Auswärtige. Bereits vor zwei Jahren wurde die erste Ausstellung dieser Art mit grossem Erfolg veranstaltet. Am oben genannten Datum fand nun die zweite Ausstellung statt.

- Daniel Kälin und Michael Wymann, zwei Mitglieder des Gewerbevereins Düdingen, sind bekannt als Schnee-Skulpteure und haben mit ihrem Team schon an einigen internationalen Wettbewerben erfolgreich teilgenommen. Auch in Düdingen wurden in den letzten Jahren einige Schneeskulpturen

von Ihnen erschaffen. Grundsätzlich betreiben sie aber ein Bildhaueratelier, wo hauptsächlich Grabmale im Auftrag hergestellt werden.

Daneben sind sie auch spezialisiert für das fachgerechte Renovieren von Sandsteinfassaden, oder dass kreieren von Brunnenanlagen und Steinskulpturen.

An dieser Kunstausstellung konnten sie den Besuchern beweisen, dass sie Ihre Kreativität auch in freien Arbeiten zum Ausdruck bringen können. Daniel Kälin präsentierte Steinskulpturen, kombiniert mit Inox-Metall. Michael Wymann zeigte gebrannte Tonköpfe mit einer Alu-Patina, fixiert auf freistehenden Metallständern.

- Sonja Knoll präsentierte „Sechshe leichte Mädchen“. Aus Papiermaché (Kleister und verschiedenen Papiersorten) formt sie Torsos und benennt sie nach Namen von Cocktails.

- Therese Nadler begann vor 22 Jahren mit der Ölmalerei von Katzen und Stilleben. Seit acht Jahren wendet sie auch neue Maltechniken an. Von Kindheit an vom Universum fasziniert, präsentierte sie abstrakt-utopische Bilder in Acryl auf Leinwand mit integrierten Aluminiumteilen.

- Imelda Schneuwly möchte mit ihren Aquarell-Bildern die Schön-

heit der Natur festhalten. Sie ist fasziniert von den gestalterischen Möglichkeiten der verschiedenen Maltechniken.

- Hans-Ulrich Wälti hegt seit 27 Jahren eine grosse Passion für das fachgerechte Revidieren und Restaurieren antiker Grossuhren mit Gewichtsantrieb aus Frankreich. An der Ausstellung war er mit Uhren von 1680 bis 1900 präsent.

- Cordelia Etter fotografiert seit der zweiten Klasse und hat schon als Kind gerne geschrieben. Vor zehn Jahren entstanden die ersten Fotokarten, ein Jahr später wurde die Idee geboren, Fotos und Texte in Form eines Buches zu veröffentlichen.



SCHLAGERPARADE IN DÜDINGEN

Grosse Namen des Deutschen Schlagers im Podium Düdingen



Der Deutsche Schlager erlebt einen Aufschwung und geniesst grosse Beliebtheit. Seinen Freiburger Liebhabern soll ein be-

sonderer Abend geboten werden. Gemütliches Zusammensitzen, ein bisschen «Schunkeln» und Mitsingen ... bestimmt bleibt da die gute Laune nicht Zuhause. GALA Events GmbH Düdingen holt Leonard, Andrea Jürgens, Ralph Martens und die Calimeros für Sie ins Podium. Am Freitag, 16. Mai 2003 ab 20 Uhr findet im Podium Düdingen die grosse SchlagerGALA statt. Karten für dieses Musikfest sind ab 1. März 2003 beim Ferie + Sport-Egge, Düdingen, erhältlich.

Nach dem erfolgreichen ersten Gospelkonzert mit «Cheryl Porter and her Gospel Train» vom 21. November 2002 im Podium Düdingen und den beiden Benefizveranstaltungen vom 22. Dezember 2002 ebenfalls im Podium Düdingen, organisiert GALA Events GmbH eine grosse SchlagerGALA mit internationalen Schlagerstars.

Leonard ist mit seinen Liedern aus der Schlagerlandschaft wirklich nicht mehr wegzudenken. Mit

«Nimm meine Liebe» hat Leonard das Dutzend sprichwörtlich voll gemacht. Seine neue CD ist das zwölfte Studioalbum, dazu gesellen sich noch die beiden Best Of-Alben («Die grossen Single Hits» und «Ich lass dich nicht gehn»). Das Album 2002 ist - wie von Leonard nicht anders zu erwarten - natürlich in perfekter Klangqualität produziert und stimmlich präsentiert er sich wie immer in Topform.

Andrea Jürgens ist eine der beständigsten Vertreterinnen des Deutschen Schlagers. Zum Jahrtausendwechsel konnte sie auf den Tag genau - auf eine 22-jährige Karriere mit dutzenden von Chartererfolgen und hunderten von Fernsehauftritten zurückblicken. Die zahlreichen Hits der Sängerin aus dem Ruhrgebiet entstanden alle unter der Regie ihres Entdeckers und Produzenten Jack White.

Ralph Martens erlernte mit fünf Jahren das Akkordeon-Spiel. Während seiner Schulzeit sah man ihn an verschiedenen Wettbewerben, Festi-

vals und öffentlichen Auftritten. Mit 16 Jahren gründete er zusammen mit seinem Freund Rolf Steiner das Duo Fortunas. Ralph Martens machte einen Abstecher in die Blasmusik und besuchte berufsbegleitend das Konservatorium in Biel und Délemont in klassischem Akkordeon und Gesang. Über 200 Titel im Stil von Blasmusik bis Schlager über Volksmusik und Schwyzerörgeli sind bis heute von ihm entstanden. Neben seinen eigenen CD's komponiert und produziert er auch für andere Bands.

Niemand konnte sich im Herbst 1976 vorstellen, dass anlässlich eines Clubabends des Sportclubs von Uetendorf (CH) eine Erfolgsgeschichte, die einzigartig und einmalig ist, begann. Die Rede ist von der erfolgreichsten Schlagerband der Schweiz aller Zeiten, den Calimeros. Roland Eberhart, Gründungsmitglied und Kopf der Band, spielte mit viel Idealismus mit vier Jungs leichtgängige, gecoverte Songs und füllte so die Tanzbühnen, dass die Konzertsäle fast aus den Nähten

platzten. 1983 erschien die erste selber produzierte CD „Sommerwind“. Ein weiterer Meilenstein wurde 1996 gesetzt. Die Band unterzeichnete einen neuen Plattenvertrag bei KOCH International, so dass die Tonträger nun auch im Ausland erhältlich waren. Seit Ende 99 sind die Calimeros zu dritt auf der Bühne. 2002 feierte die Band das 25 Jahre Jubiläum! Die Calimeros sind gefragter denn je!

Text: Riccarda Melchior

Foto: zVg

Schöne, gedeckte Sonnenterrasse!

Esther Schönbauer-Wyss
Hauptstr. 21, 3186 Düdingen, Tel. 026 493 13 77
Ganze Woche ausser montags geöffnet

PIZZAS DIREKT AB LIEFERWAGEN

Es gibt bereits Poulets-, Pommes-, Würstchen- und Kebab-Buden auf Rädern, warum nicht auch ein Pizza-Ofen?

Der Jegenstorfer Jungunternehmer Ramon Stock (26) hatte die Idee, zusammen mit seinem Vater Heinz Schönmann, einen Pizza Car zu entwerfen und zu bauen. Anfangs September 2002 entschlossen sich

die beiden, diese Idee umzusetzen. Genau drei Wochen dauerte der Bau dieses Wunderwerks auf Rädern. Die grösste Herausforderung war der eigentliche Holzofen. Sie seien Tag und Nacht daran gewesen, meinte Ramon Stock, aber der Einsatz habe sich gelohnt. Es war nicht ganz einfach, die Idee umzusetzen, denn der Wagen darf mit allem Inhalt nicht zu schwer sein, damit er nicht auf das Chassis drückt. Das Ergebnis ist eine erstaunliche Konstruktion mit vier nebeneinander liegenden, in einer Art Kanal, gefeuerten Ofenabteilungen mit drehbaren Tufftellern. Dies muss sein, damit die reichlich belegten Fladen gleichmässig

gebacken werden. Geheizt wird ausschliesslich mit gut gelagertem Eichenholz, welches den Pizzen ein besonders würziges Aroma verleiht. Im Angebot sind „Pizza Margherita, Prosciutto, Funghi, Ananas, Hawaii und Spezial“; die Preise liegen zwischen Fr. 12.-- und 18.--. In Düdingen können die knusprigen Pizzas von Ramon Stock jeweils dienstags zwischen 11 und 14 Uhr und ab 17



Uhr beim Bahnhof gekauft und genossen werden. Der Backprozess für eine Pizza beträgt drei bis vier Minuten. Selbstverständlich werden zur Belegung des extrarunden Bodens ausschliesslich frische Zutaten vom Lebensmittelhändler und vom Metzger verwendet. Als anzustrebendes Geschäftsziel sieht Ramon Stock eine tägliche Pizzaproduktion von 50 Stück.

Düdingen Aktuell interessierte sich für die Schwierigkeiten bei der Standortsuche:

Ramon Stock weite uns ein: „Das Finden der Standorte war nicht schwierig. Probleme gab es mit gewissen Landbesitzern, welche Angst

hatten, es würde zu viel Arbeit auf sie zukommen oder sie würden Reklamationen erhalten. Dabei haben sie vergessen, dass es auch Werbung für sie sein kann. Wir sind für andere Geschäfte keinesfalls eine Konkurrenz, man muss heute offen sein und zusammenhalten.“

Um an den verschiedenen Standorten seinen Pizza Car aufstellen zu dürfen, muss Ramon Stock eine Platzmiete bezahlen, welche auch den Strom beinhaltet. Übrigens, den Pizza Car kann man für Festivitäten aller Art auch mieten. Weitere Infos erhalten Sie bei der Firma Autech-nic-Pizza-Car, Tel. 078 810 72 26.

Bericht: Nathalie Jutzet

DIVERSES AUF DER LETZTEN SEITE



«Was isch los z'Düdinge?»



DIVERSES und KULTURELLES

MÄRZ

28.03.2003 Forum für das Alter
LOTTO - Hotel Bahnhof

APRIL

01.04.2003 Düdingen Tourismus / Arbeitsgruppe Podium
Abonnements-Anlass
Die Einführung aus dem Serail
Singspiel in 3 Akten von Wolfgang Amadeus Mozart
- Podium

05.06.04.2003 Musikgesellschaft Düdingen
Jahreskonzert - Podium

07.04.2003 Gemeinde Düdingen
Gemeindeversammlung - Hotel Bahnhof

11.04.2003 Pfarrei Düdingen
Pfarreiversammlung - Begegnungszentrum

MAI

03./04.05.2003 Musikgesellschaft Düdingen
Bezirksmusikfest - Giffers

10./11.05.2003 Orchesterverein Düdingen
Frühjahrskonzerte - Podium

16./17.05.2003 Pfadi Düdingen
Pfadifest - Pfadiheim

16.05.2003 Schlagerparade - Podium Düdingen

28.05. - 01.06.2003 Gewerbeverein Düdingen
DÜDEX 2003 - Sporthalle Leimacker/Eishalle

JUNI

21.06.2003 Tanzclub Happy Dance Freiburg
Sommerfest mit Grillplausch - Tanzschule Happy Dance Düdingen

23.06.2003 Gemeinde Düdingen
Gemeindeversammlung - Hotel Bahnhof

JULI

08.-20.07.2003 Pfadi Düdingen
Sommerlager 1. 1. 2. Stufe

Die Mobiliar wünscht gute Unterhaltung



Punkto Sicherheit ist bei uns jeder ein Sieger.

Generalagentur Aldo Del Monico
Chännelmattstrasse 2, 3186 Düdingen
Telefon 026 492 93 93

SPORTLICHES

TSV

12.03.2003 Jugiplausch

15.03.2003 Niveautage KUTU - Schulhaus Wolfacker

21.03.2003 Generalversammlung - Hotel Bahnhof

03.05.2003 Leichtathletik Frühjahrsmeeting (Sprint 1000m)
Leimacker Stadion

29.05.2003 Landsgemeinde des Verbandes Freiburger Turn-
veteranen in Düdingen

14./15.06.2003 Kantonale Vereinsmeisterschaften -
Leimacker Areal

31.08.2003 Erdgas-Cup Kantonalfinal - Leimacker Stadion

20.09.2003 SVM Finalrunde

Weitere Informationen unter www.tsvd.ch

SCD

06.03.2003 LOTTO - Hotel Bahnhof -
Preise im Wert von 5300.--

26. - 29.06.2003 Dorfturnier - Sportplatz Birchhölzli

Weitere Informationen unter www.scduedingen.ch

HC Düdingen Bulls

09.-11.05.2003 HCD Bulls Fest - Eishalle

14.06.2003 Sense-Inline-Cup - Brünisried/Guglera

Weitere Informationen unter www.filter-queen.ch/hcd

Badminton Club Düdingen

15./16.03.2003 Badminton Turnier - Sporthalle Leimacker

Golfpark Schiffenen / Driving Range

täglich geöffnet!
weitere Informationen unter: www.golfpark-schiffenen.ch



Agenda



Gewerbeverein

Jahresprogramm 2003

13.03.03 Generalversammlung
Gasthof Ochsen

19.03.03 Infoabend DÜDEX03

28.05.-01.06.2003 DÜDEX03

Sept. 03 Gewerbeausflug

08.11.03 Martinsmarkt

März 04 Generalversammlung

1. Donnerstag
im Monat: Lunch im Landgasthof
Garmiswil

Letzter Dienstag
im Monat: Jassen der Gewerbefrauen,
19.30 Uhr Hotel Des Alpes

sensler papeterie+bürobedarf

evi büttikofer

Für Büro und Freizeit:

Papiere - Folien - Etiketten
Strassen-, Wander- und

Velokarten

Stempelservice
kopieren - binden - laminieren
Bastelartikel
Grusskarten und Geschenke

Hauptstrasse 17 Tel. 026 493 33 55
3186 Düdingen Fax 026 493 37 22

Agro-Center Sense



Tel.: 026 493 61 81

Fax: 026 493 29 19

E-Mail: AGRO-CENTER@rega-sense.ch



Gemüse, Haus & Garten,
Getränke

AGROLA Benzin, Diesel und Heizöl

BAERISWYL AG EXPANDIERT

Mit der
Einrichtung einer
Werkstatt in
Düdingen hat die
Firma Baeriswyl
AG, Plaffeien,
einen weiteren
strategischen
Schritt in die
Zukunft realisiert.

Die Baeriswyl AG, deren Grundstein im Jahre 1888 durch Joseph Baeriswyl gelegt wurde, wird heute durch Edy Baeriswyl in vierter Generation erfolgreich weitergeführt. Aus dem Kleinbetrieb wurde mit der Zeit das führende Dachdecker-Unternehmen der Region und darüber hinaus.

Die Firma beschäftigt heute 30 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und bildet zur Zeit 4 Lehrlinge aus. Eines der Erfolgsrezepte der Firma ist die ständige Anpassung an Markt- und Kundenbedürfnisse. So wurde das Angebot im Verlaufe der Zeit ständig angepasst und erweitert. Unter dem Motto "Funktion und Aesthetik" bietet die Baeriswyl

AG heute ihren Kunden optimale Problemlösungen in den Bereichen Dachdeckerei, Fassadenbau, Spenglerei, Blitzschutz sowie Flachdach an. Insbesondere im Bereich Renovationen nimmt die Firma eine bedeutende Marktstellung ein. Auch wenn die Marktverhältnisse schwieriger geworden sind, ist man bei der Baeriswyl AG in Bezug auf die Zukunft äusserst zuversichtlich. "Solange wir unser Möglichstes tun, um unseren Kunden zu dienen, werden wir auch Zukunft haben", ist die einhellige Meinung der Leitung und der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Um dieser Devise gerecht zu werden, werden Strategie und Abläufe immer wieder überprüft und optimiert. Nach der erfolgreichen Zertifizierung nach ISO 9001:2000 im Oktober 99, erfolgte im Frühjahr 2002 der käufliche Erwerb einer Lager- und Werkstatthalle in Zumholz. Dies erlaubt der Firma eine optimale Abwicklung der Aufträge.

Um noch näher bei den Kunden zu sein, wurde kürzlich an der Tunnelstrasse in Düdingen eine Filiale errichtet. Diese Dezentralisierung verkürzt nicht nur die Transportwege, sonder führt zu einer weiteren Verbesserung des Dienstleistungsangebotes und somit der Sicherung der Unternehmenszukunft und damit der Arbeitsplätze.

Bericht: zVg.

NEU! Auch in Düdingen

Noch näher bei Ihnen stehen wir mit
unserer Filiale zu Ihren Diensten.

Ihr Spezialist für Bedachungen, Spenglerei,
Fassadenbau und Blitzschutz mit über
100-jähriger Erfahrung.

Tel. 026 493 41 11 oder 026 419 11 82

BAERISWYL AG

DACH • FASSADEN • SPENGLEREI

FUNKTION
UND
ÄSTHETIK



1716 Plaffeien, Tel. 026 419 11 82, Fax 026 419 11 83, baeriswyl.dw@bluewin.ch
3186 Düdingen, Tel. 026 493 41 11

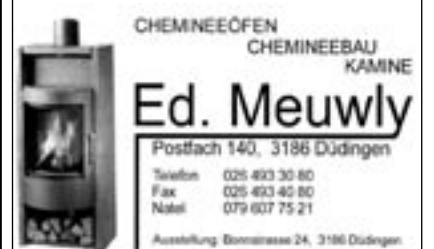
VERKAUF + SERVICE



Vending

Elektronik GmbH

Am Bach 5, 3186 Düdingen
Telefon 026 492 04 20, Fax 026 492 04 22
info@vending-elektronik.ch
www.vending.elektronik.ch



Werbung / Grafik

Freelance Promotion

Mireille Huguenot
Schiffenen 10 - 3186 Düdingen
Tel. 026 493 52 13 / 079 347 28 62
Email: mail@fp-mireille.ch
www.fp-mireille.ch